

Getriebe aus- und einbauen

Getriebe aus- und einbauen

Ausbauen

Hinweis:

Abweichende Arbeitsschritte bei Fahrzeugen mit Diesel - Motor =>Seite [34-52](#).

- Masseband von Batterie abklemmen

Hinweis:

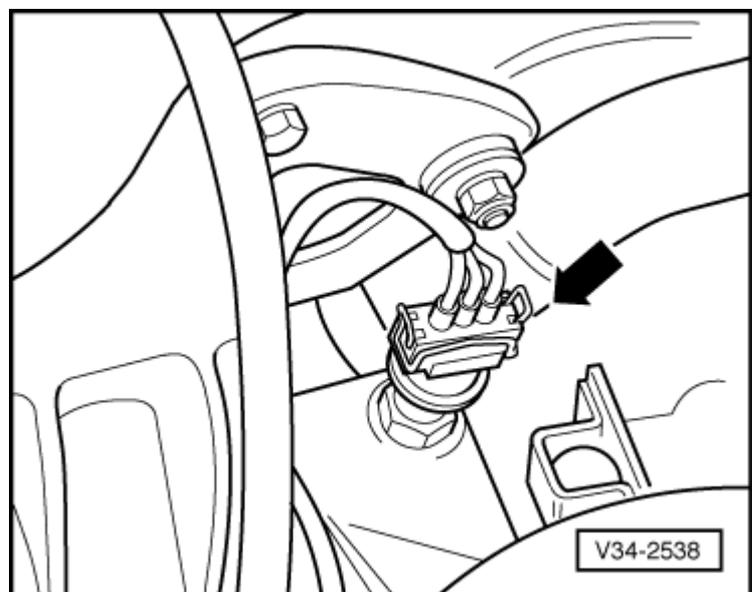
Bei Fahrzeugen mit codiertem Radiogerät Codierung beachten.

- Kupplungspedal mehrere Male bis zum Anschlag betätigen.
- Kupplungszug spannen und am Getriebe abbauen.

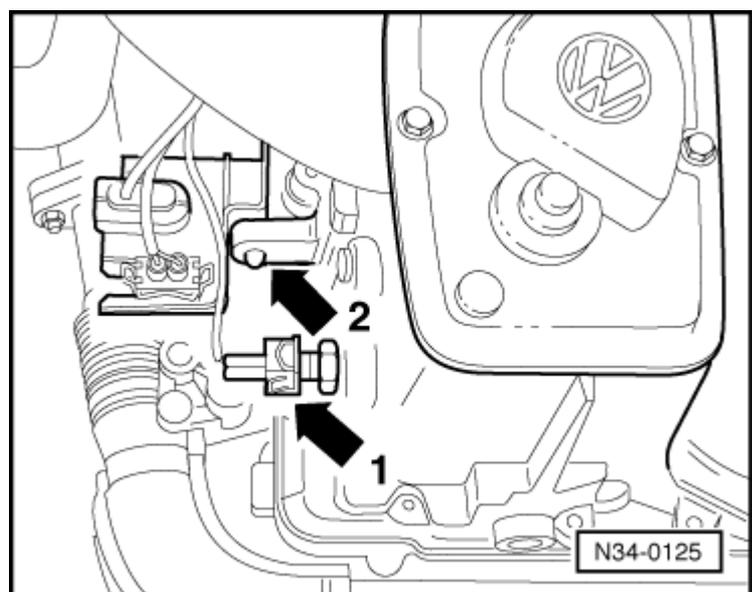
Bis 26.04.95 =>Seite [30-7](#)

Ab 27.04.95 =>Seite [30-15](#)

- → Stecker vom Geber für Geschwindigkeitsmesser abziehen (Pfeil).
- Masseleitung abschrauben
- Verbindungsschrauben Motor/Getriebe oben ausbauen.
- Dämpfungswanne unterhalb Motor/Getriebe, falls vorhanden, abbauen.



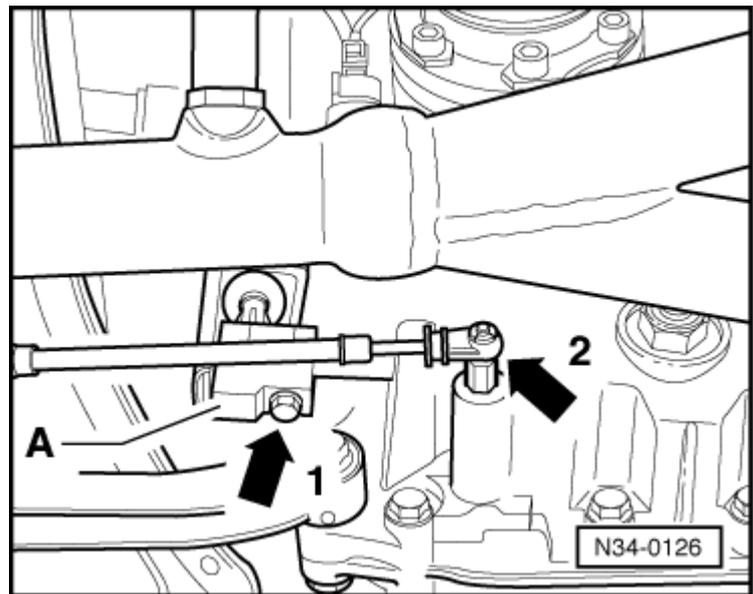
- → Stecker für Rückfahrcheinwerfer (Pfeil 1) abziehen.
- Halter für Steckverbindungen aus Öse am Getriebe ausclipsen (Pfeil 2)
- Gelenkwellen von Flanschwellen abbauen, Lenkung bis Anschlag nach links einschlagen.
- Linke Gelenkwelle so weit wie möglich hochbinden



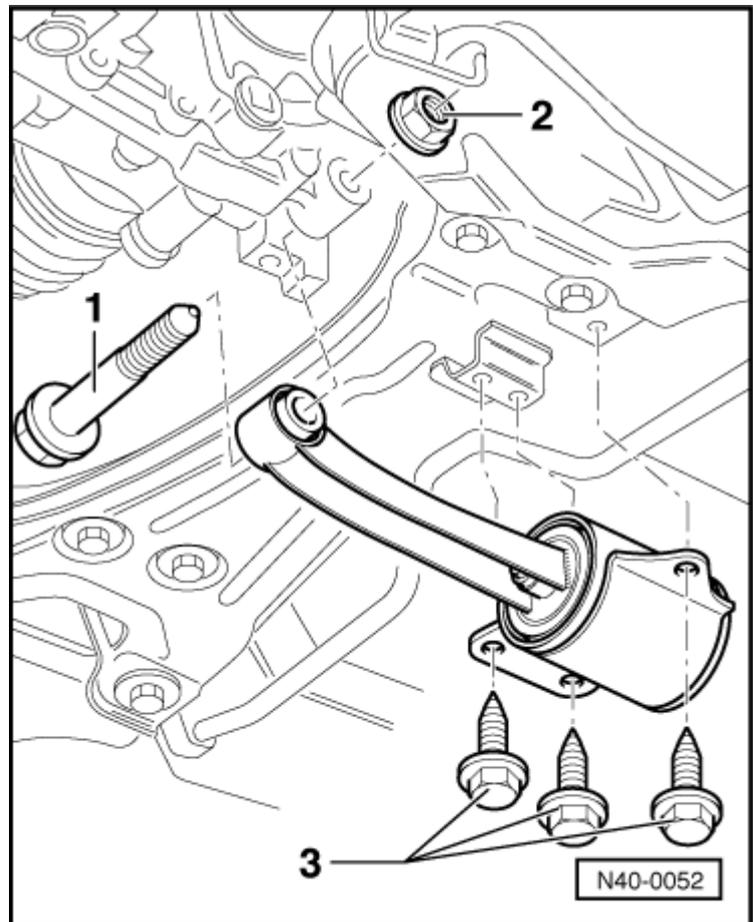
- → Schaltfinger -A- durch Lösen der Schraube (Pfeil 1) abbauen
- Falls vorhanden, Sicherungsscheibe für Seilzug, zwischen Schaltbetätigung und Getriebe, am Getriebe abhebeln (Pfeil 2).
- Seilzug, zwischen Schaltbetätigung und Getriebe, am Getriebe abhebeln (Pfeil 2).

Bei Fahrzeugen mit Seilzugschaltbetätigung:

- Schalt- und Wählseilzug am Getriebe abbauen =>Seite [34-38](#)
- Widerlager abbauen =>Seite [34-39](#)



- Abdeckblech für Schwungrad abbauen.
- → Pendelstütze ausbauen, dazu Schrauben -3- und Mutter -2- herausdrehen und Schraube -1- entnehmen.

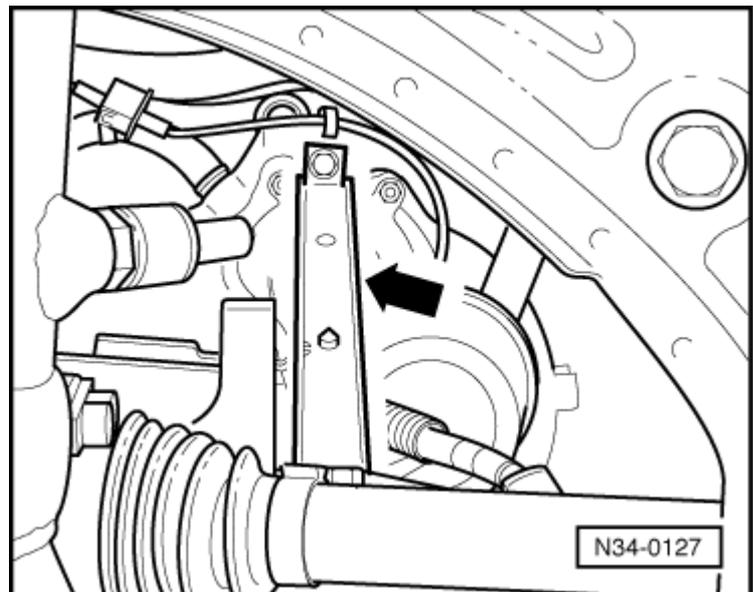


- → Stütze für Saugstutzen, falls vorhanden, ausbauen (Pfeil).
- Anlasser ausbauen.

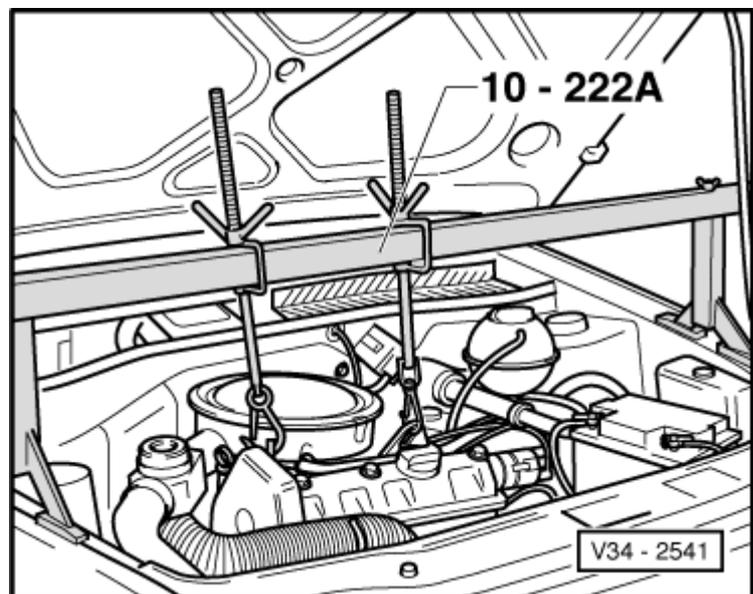
=> [Rep.-Gr. 27; Anlasser aus- und einbauen.](#)

Bei Fahrzeugen mit ovalem Luftfilter:

- Deckel von Luftfilter abbauen

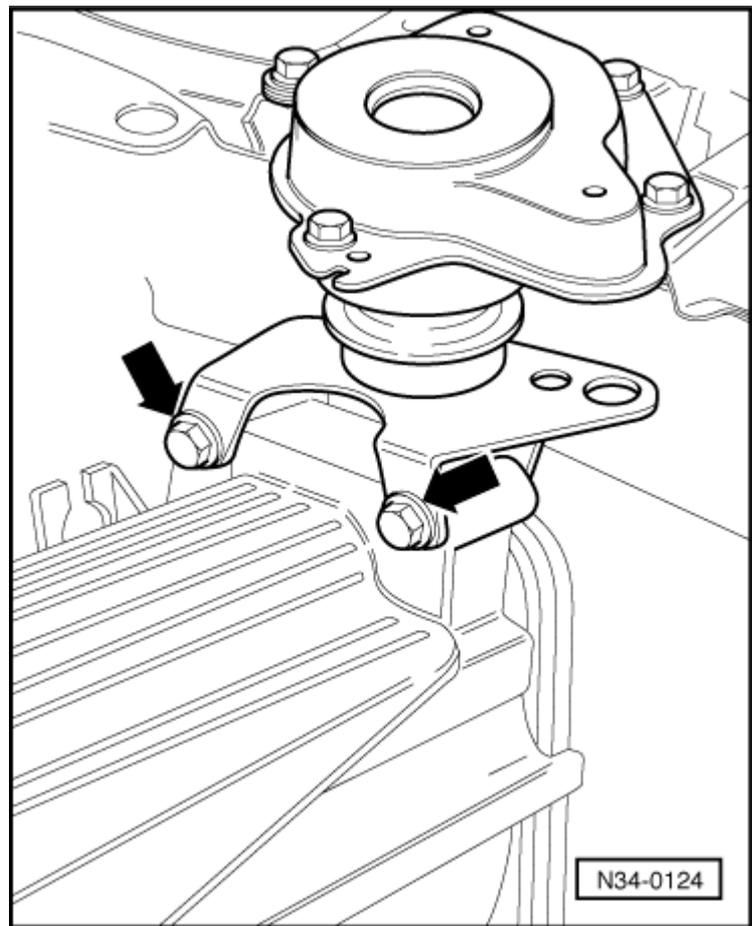


- → Abfangvorrichtung 10-222A in Verbindung mit Füßen 10-222 A/1 montieren.
- Motor/Getriebe-Aggregat über Spindeln leicht vorspannen.

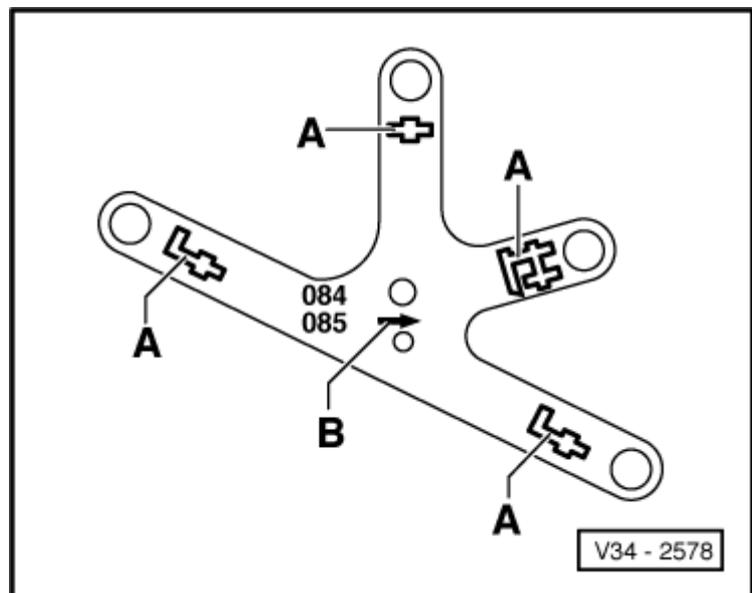


- → Sechskantschrauben (Pfeile) an Getriebekonsolle links für Getriebe herausschrauben.
- Motor mit Getriebe vorsichtig in Schräglage bringen. Dazu an Abfangvorrichtung 10-222 A die linke Spindel geringfügig herunterdrehen.

Fahrzeuge mit Otto-Motor und Gestängeschaltung

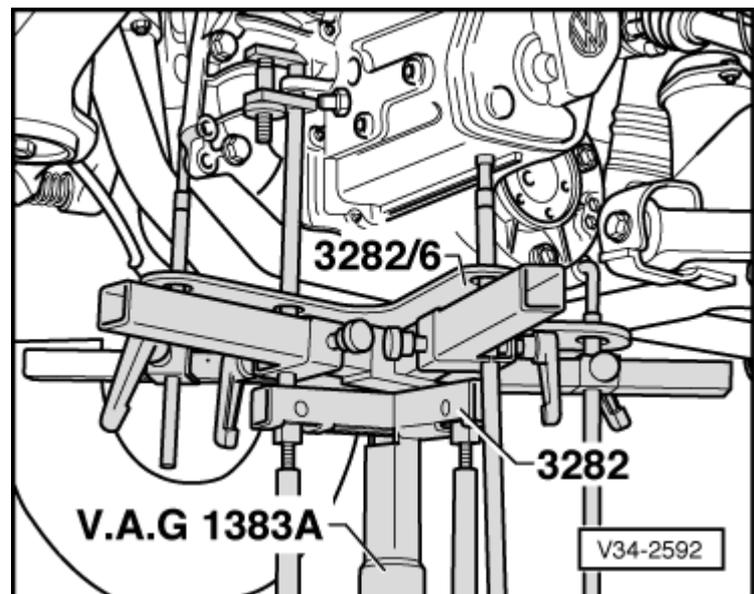


- → Zum Ausrichten der Getriebeaufnahme 3282 benutzen Sie die Justierplatte 3282/6.
- Justierplatte 3282/6 auf Getriebeaufnahme 3282 auflegen. (Justierplatte paßt nur in einer Stellung).
- Arme der Getriebeaufnahme entsprechend den Bohrungen in Justierplatte ausrichten.
- Aufnahmeelemente -A-, wie auf der Justierplatte dargestellt, einschrauben.

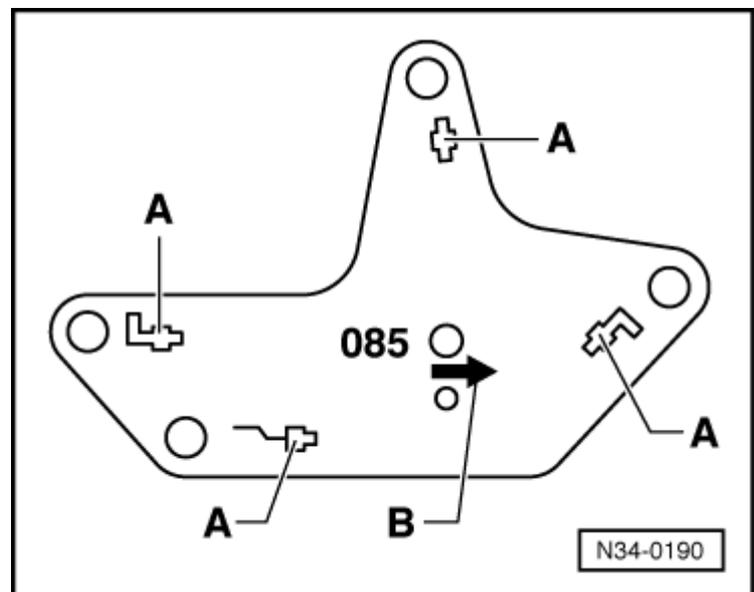


- → Getriebeheber unter Fahrzeug stellen, Pfeilsymbol -B- (=> Abb. V34-2578) auf Justierplatte zeigt in Fahrtrichtung/Fahrzeug.
- Justierplatte parallel zum Getriebe ausrichten und Sicherungsaufnahme am Getriebe arretieren.

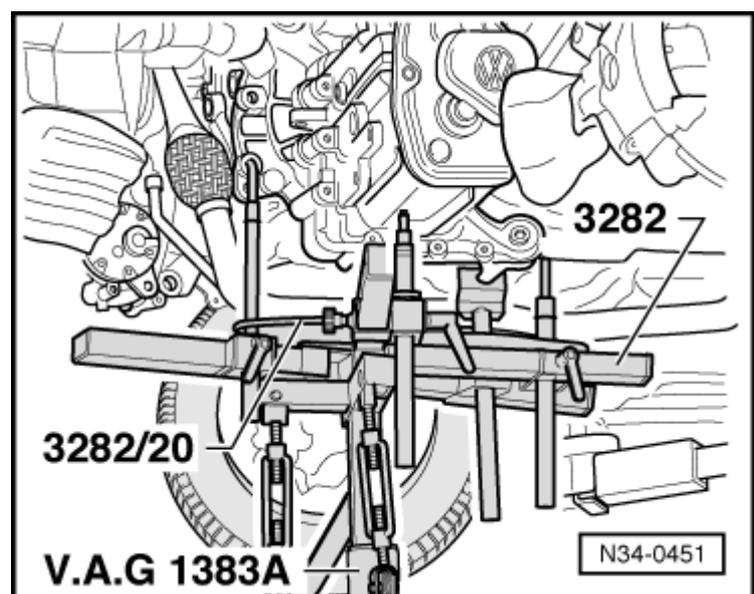
Fahrzeuge mit Otto-Motor und Seilzugschaltung



- → Zum Ausrichten der Getriebeaufnahme 3282 benutzen Sie die Justierplatte 3282/20.
- Justierplatte 3282/20 auf Getriebeaufnahme 3282 auflegen. (Justierplatte paßt nur in einer Stellung).
- Arme der Getriebeaufnahme entsprechend den Bohrungen in Justierplatte ausrichten.
- Aufnahmeelemente -A-, wie auf der Justierplatte dargestellt, einschrauben.



- → Getriebeheber unter Fahrzeug stellen, Pfeilsymbol -B- (=> Abb. N 34-0190) auf Justierplatte zeigt in Fahrtrichtung/Fahrzeug.

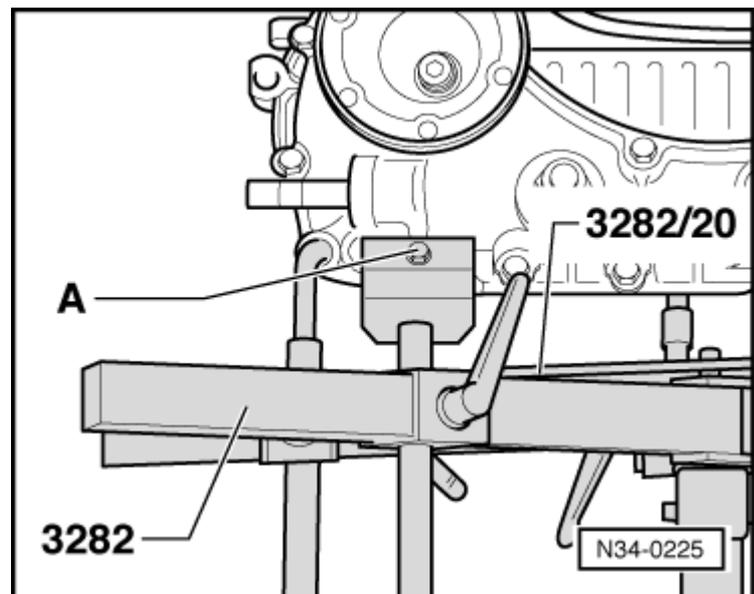


- → Getriebe auf der

Getriebeaufnahme 3282 mit der Schraube -A- sichern

Fortsetzung für alle Fahrzeuge

- Schrauben für Motor/Getriebe-Befestigung unten heraus-schrauben.
- Getriebe von den Paßhülsen abdrücken und vorsichtig absenken.

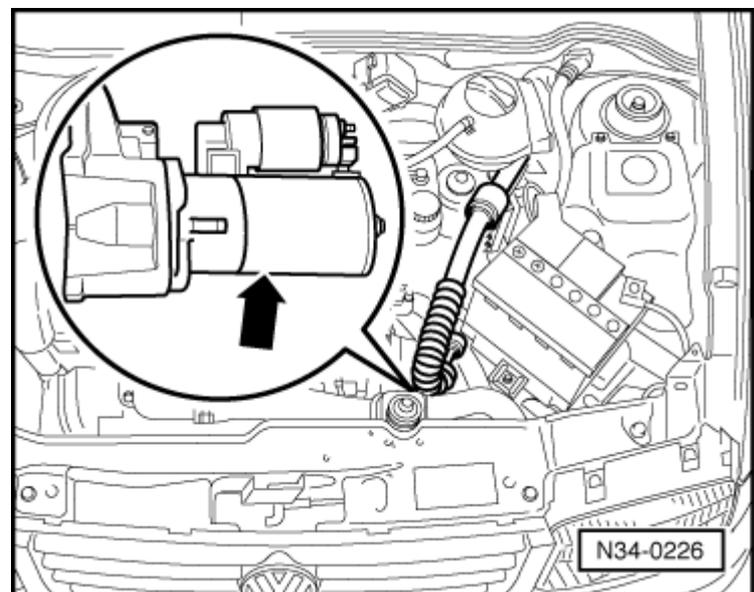


Bei Fahrzeugen mit Diesel - Motor sind abweichende Arbeitsschritte zu beachten:

→ Der Anlasser ist vor dem Getriebe angebracht (Pfeil).

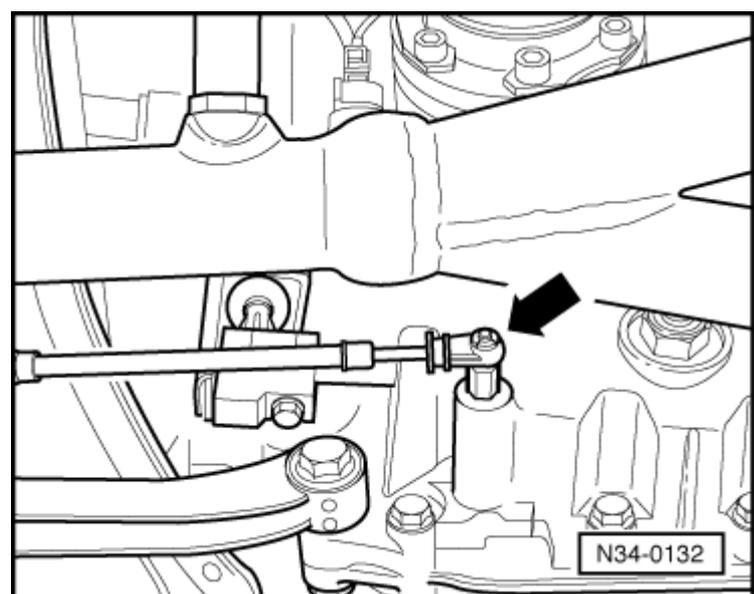
- Bauen Sie vor Ausbau des Anlassers die Dämpfungswanne unterhalb Motor/Getriebe, falls vorhanden, ab.
- Anlasser ausbauen.

=> [Rep.-Gr. 27; Anlasser aus- und einbauen.](#)



- → Schrauben Sie den Bolzen (Pfeil) für den Seilzug zwischen Schaltbetätigung und Getriebe heraus.

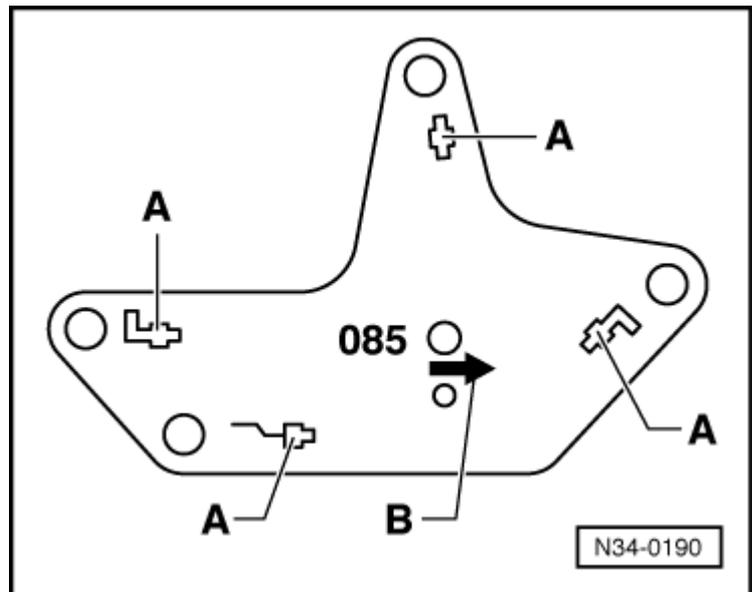
Die Bohrung für den Bolzen wird benötigt, um das Getriebe auf der Getriebeaufnahme 3282 zu sichern =>Seite [34-51](#).



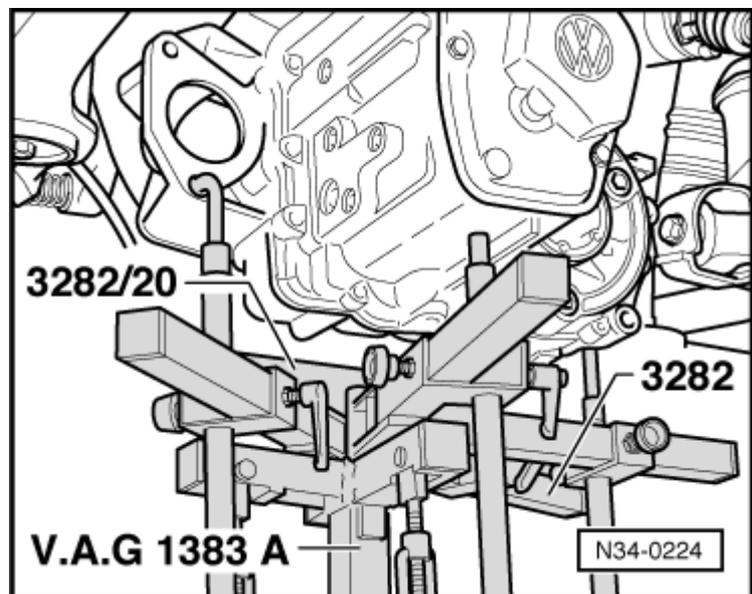
- Zum Ausrichten der

Getriebeaufnahme 3282 benutzen Sie die Justierplatte 3282/20.

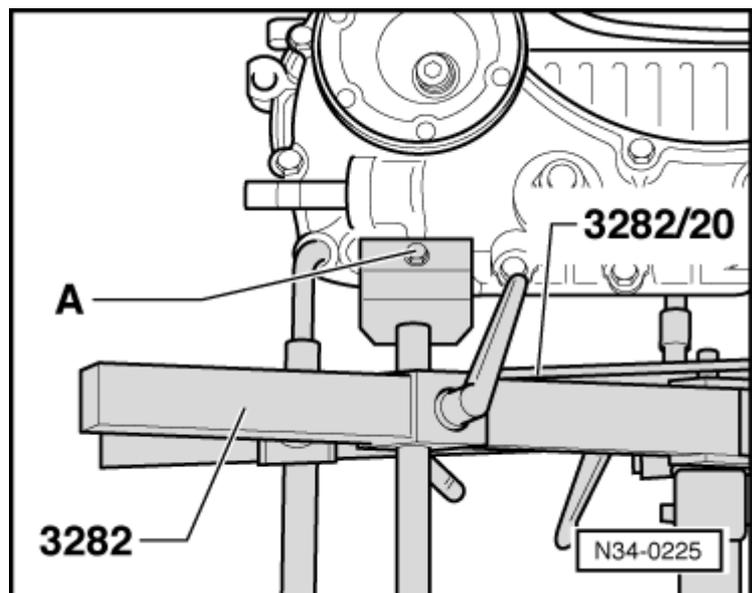
- Justierplatte 3282/20 auf Getriebeaufnahme 3282 auflegen. (Justierplatte paßt nur in einer Stellung).
- Arme der Getriebeaufnahme entsprechend den Bohrungen in Justierplatte ausrichten.
- → Aufnahmeelemente -A-, wie auf Justierplatte dargestellt, einschrauben.



- → Getriebeheber unter Fahrzeug stellen, Pfeilsymbol -B- (=> Abb. N 34-0190) auf Justierplatte zeigt in Fahrtrichtung/Fahrzeug.
- Justierplatte parallel zum Getriebe ausrichten.



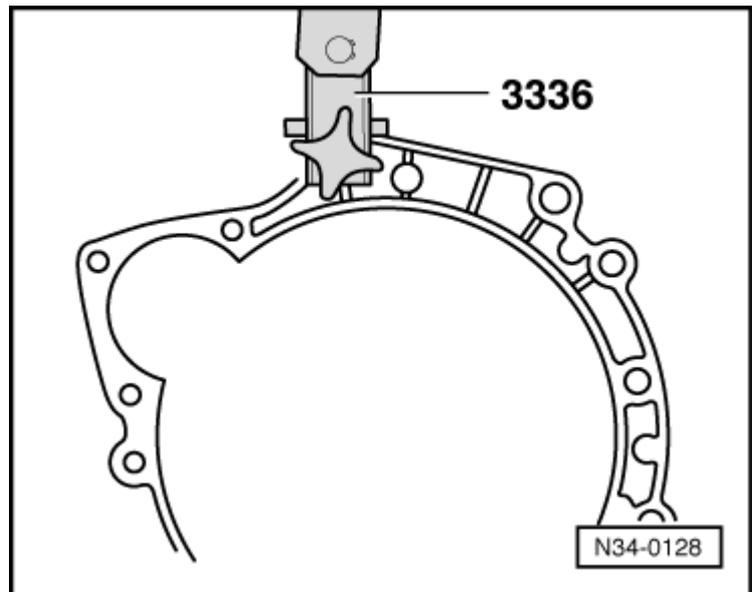
- → Getriebe auf der Getriebeaufnahme 3282 mit der Schraube -A- sichern



Transport des Getriebes

Zum Transport des Getriebes sowie zum Einrichten der Getriebeaufnahme 3282 kann das Spezialwerkzeug 3336 verwendet werden.

- → Getriebeanhängevorrichtung 3336 an Kupplungsgehäuse anschrauben.



- → Tragarm am Schiebestück mit Rastbolzen einstellen (Pfeil).

Anzahl der sichtbaren Bohrungen = 9

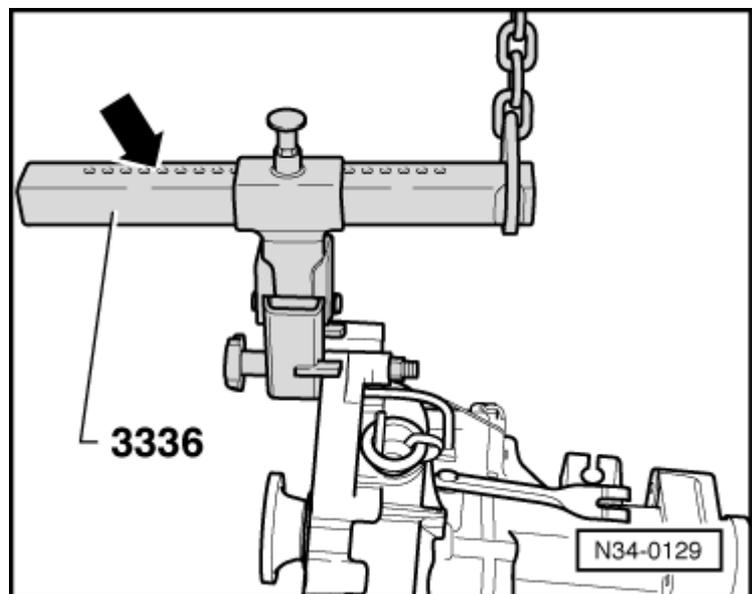
- Getriebe mit Werkstattkran und Getriebeanhängevorrichtung 3336 aufnehmen.

Einbauen

Hinweis:

Änderungen bei Fahrzeugen mit Diesel - Motor =>Seite [34-66](#).

- Kerbverzahnung der Antriebswelle reinigen und leicht mit Schmierfett G000 100 schmieren.

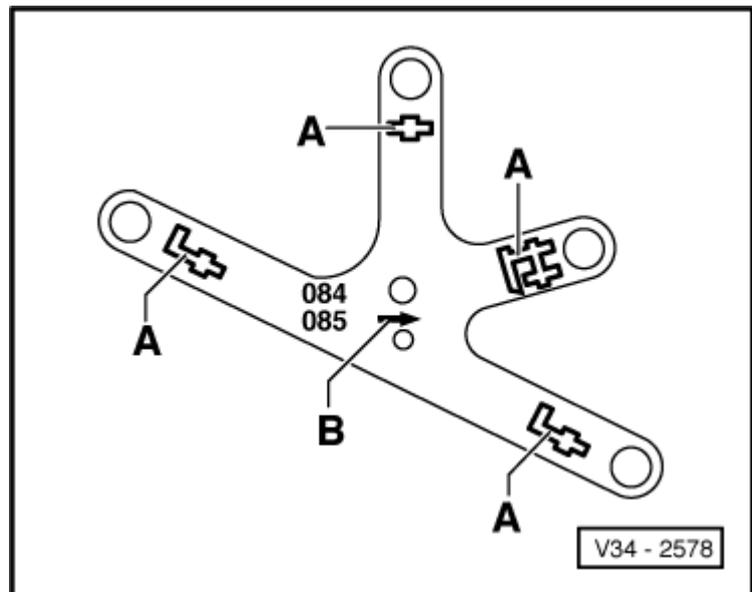


Die Kupplungsscheibe muß auf der Antriebswelle leicht hin- und herschiebbar sein.

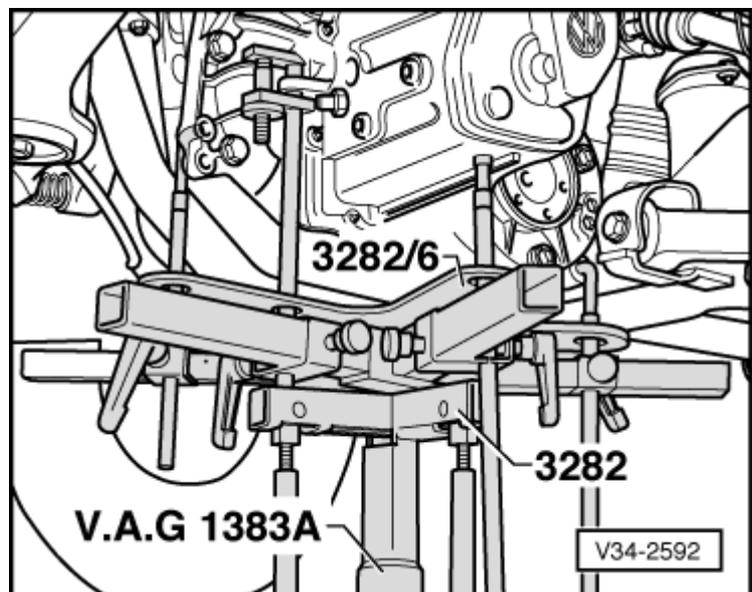
- Kontrollieren, ob Paßhülsen zur Zentrierung Motor/Getriebe im Zylinderblock vorhanden sind, ggf. einsetzen.
- Auf richtigen Sitz des Zwischenblechs am Motor achten.
- Getriebeheber mit Getriebeaufnahme 3282, Justierplatte 3282/6 für "084", "085" Getriebe und Aufnahmeelementen wie folgt komplettieren:
- Justierplatte 3282/6 auf Getriebeaufnahme 3282 auflegen. (Justierplatte paßt nur in einer

Stellung).

- Arme der Getriebeaufnahme entsprechend den Bohrungen in Justierplatte ausrichten.
- → Aufnahmeelemente -A-, wie auf Justierplatte dargestellt, einschrauben.
- Getriebe auf Getriebeheber aufsetzen



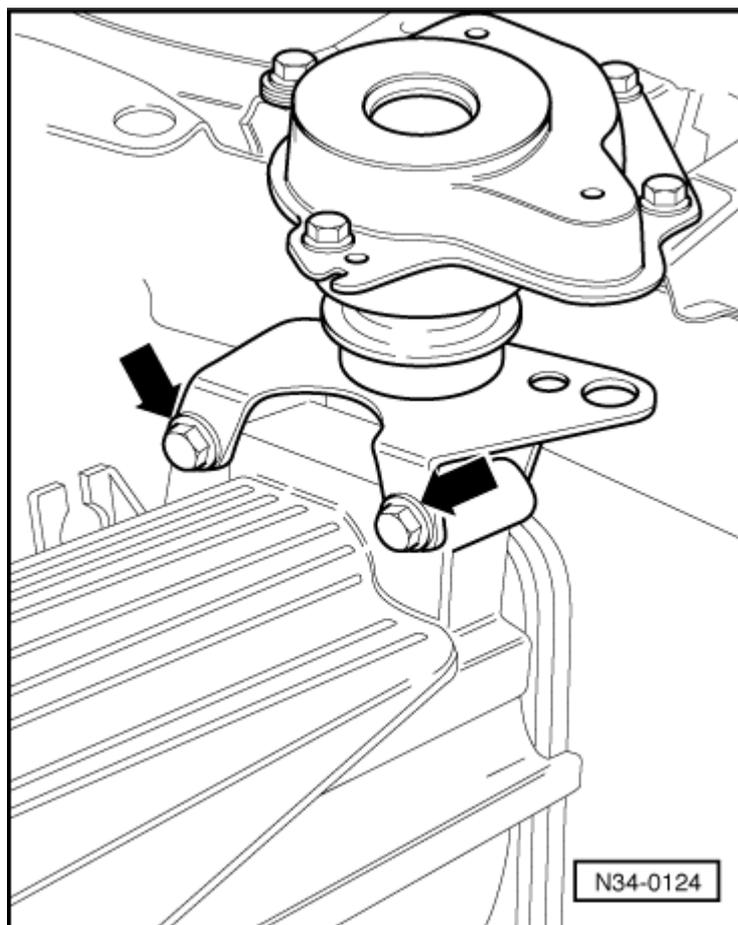
- Justierplatte und Getriebe parallel zueinander ausrichten und Sicherungsaufnahme am Getriebe arretieren.
- → Getriebeheber unter Fahrzeug stellen, Pfeilsymbol -B- (=> Abb. V34-2578 auf vorheriger Seite) auf Justierplatte zeigt in Fahrtrichtung/Fahrzeug.
- Getriebe einsetzen
- Schrauben für Motor/Getriebe-Befestigung unten einschrauben.



- Motor/Getriebe in Einbaulage ausrichten. Dazu an Abfangvorrichtung 10-222 A die linke Spindel anziehen .
- → Sechskantschrauben (Pfeile) an Getriebekonsole links einsetzen und mit Drehmoment festziehen.
- Abfangvorrichtung 10-222A abbauen

Achtung!
Abfangvorrichtung 10-222A erst abnehmen, wenn die Schrauben der linken Getriebekonsole mit Drehmoment festgezogen sind.

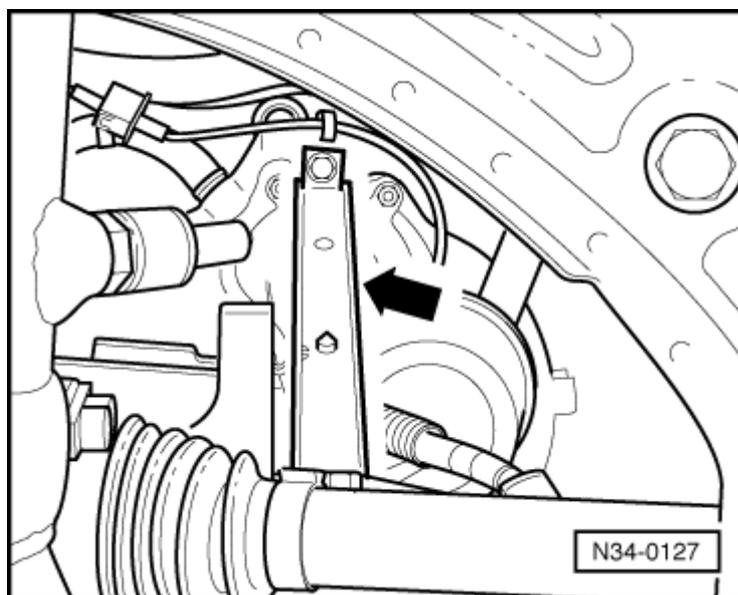
- Verbindungsschrauben Motor/Getriebe oben einschrauben.



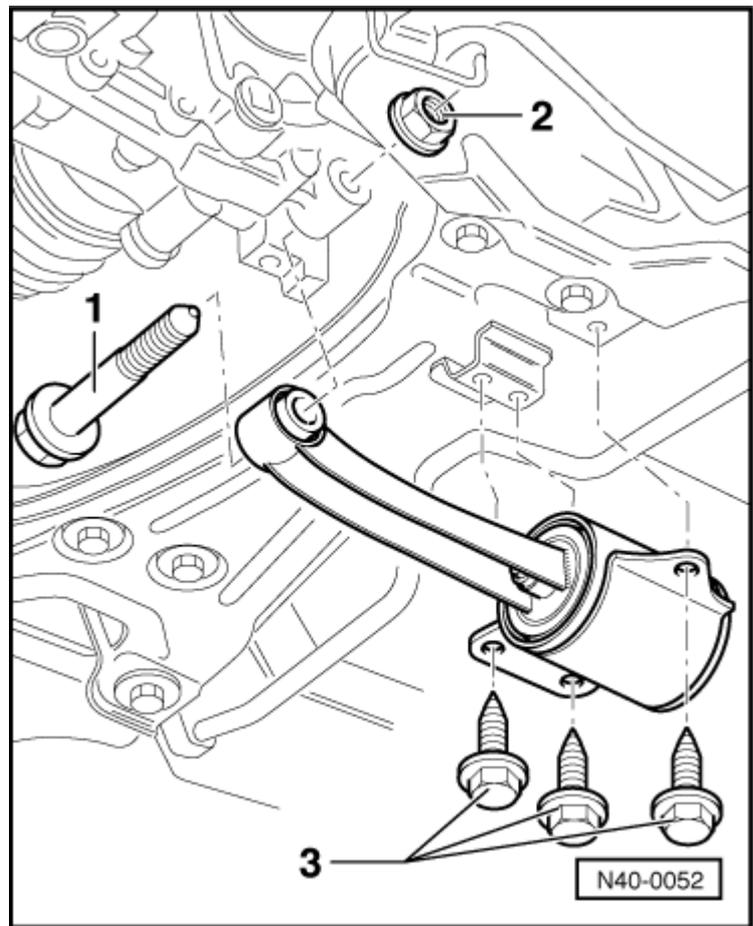
- Ggf. Deckel von Luftfilter aufsetzen
- Anlasser einbauen.

=> [Rep.-Gr. 27; Anlasser aus- und einbauen.](#)

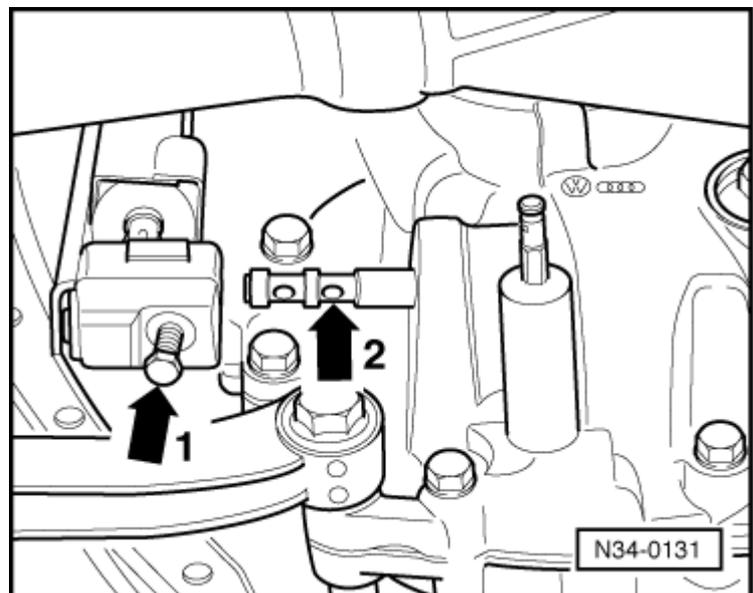
- → Stütze für Saugstutzen einbauen (Pfeil)



- → Pendelstütze einbauen, dazu Schraube -1- einsetzen und Mutter -2- und Schrauben -3- einschrauben.



- Abdeckblech für Schwungrad anbauen.
- Gewindebohrung im Schaltfinger mit Gewindeschneider M8 reinigen.
- → Befestigungsschraube (Pfeil 1) für Schaltfinger immer ersetzen, ist mit Sicherungsmittel vorbehandelt.
- Schaltfinger so weit aufschieben, daß sich die Befestigungsschraube in der vorderen Ansenkung der Schaltwelle befindet (Pfeil 2).



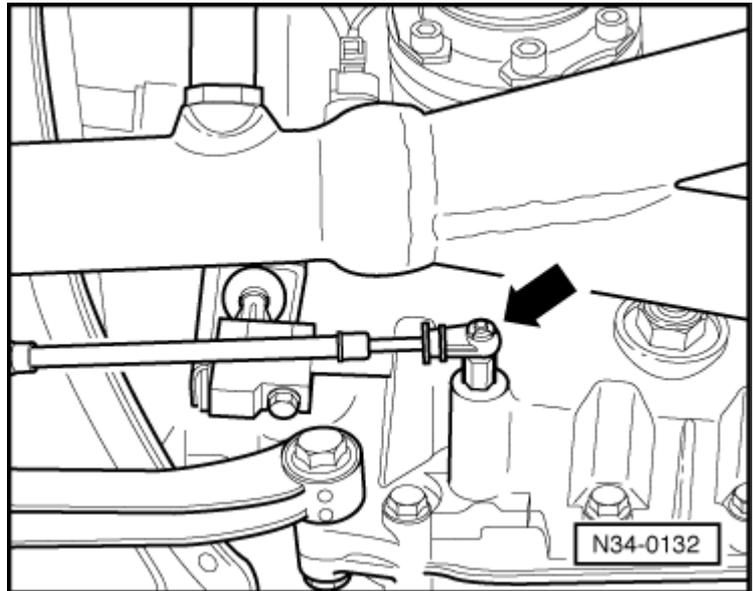
- Buchse im Seilzug zwischen Schaltbetätigung und Getriebe ersetzen (Pfeil).
- → Seilzug, zwischen Schaltbetätigung und Getriebe, am Getriebe aufdrücken (Pfeil).
- Falls vorhanden, Sicherungsscheibe für Seilzug, am Getriebe aufdrücken.

Bei Fahrzeugen mit

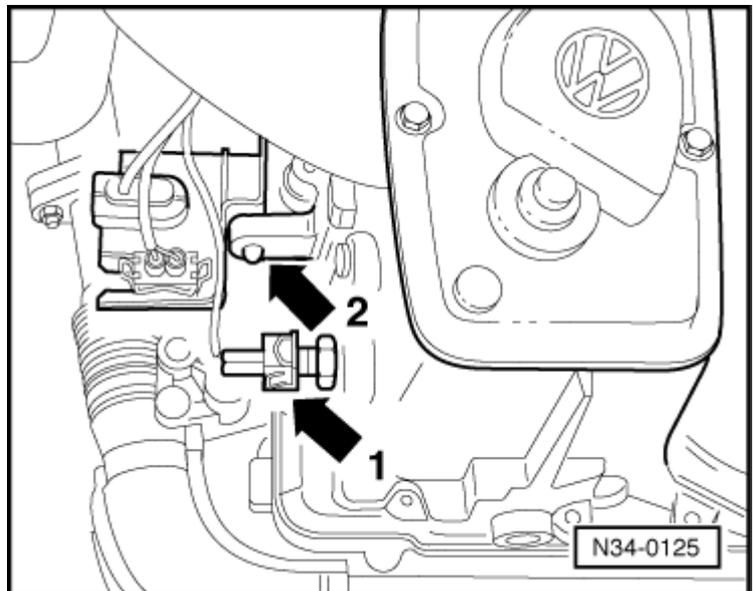
Seilzugschaltbetätigung:

- Schalt- und Wählseilzug am Getriebe anbauen =>Seite [34-38](#)
- Widerlager anbauen =>Seite [34-39](#)

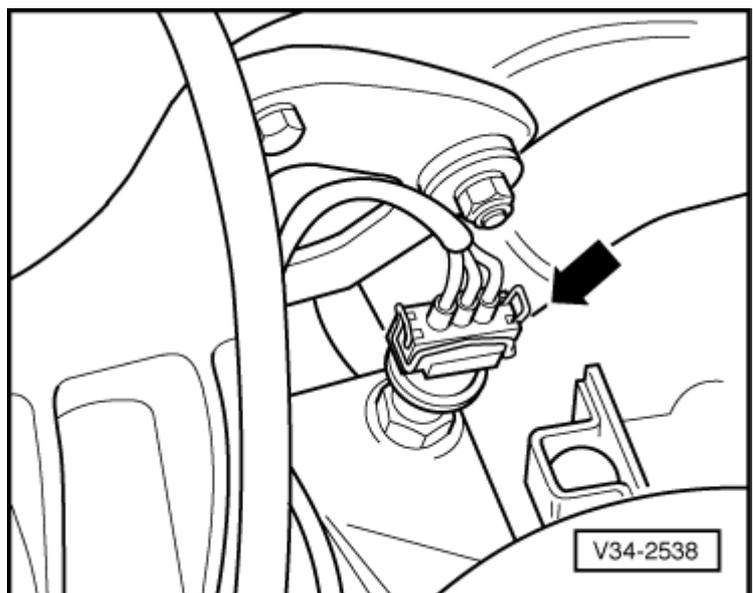
- Gelenkwellen an Flanschwellen anbauen



- → Halter für Steckverbindungen in Öse am Getriebe einclippen (Pfeil 2)
- Stecker für Rückfahrscheinwerfer (Pfeil 1) aufstecken.
- Dämpfungswanne unterhalb Motor/Getriebe, falls vorhanden, anbauen.
- Verbindungsschrauben Motor/Getriebe oben einschrauben.
- Masseleitung anschrauben



- → Stecker vom Geber für Geschwindigkeitsmesser aufstecken (Pfeil).

**Hinweise:**

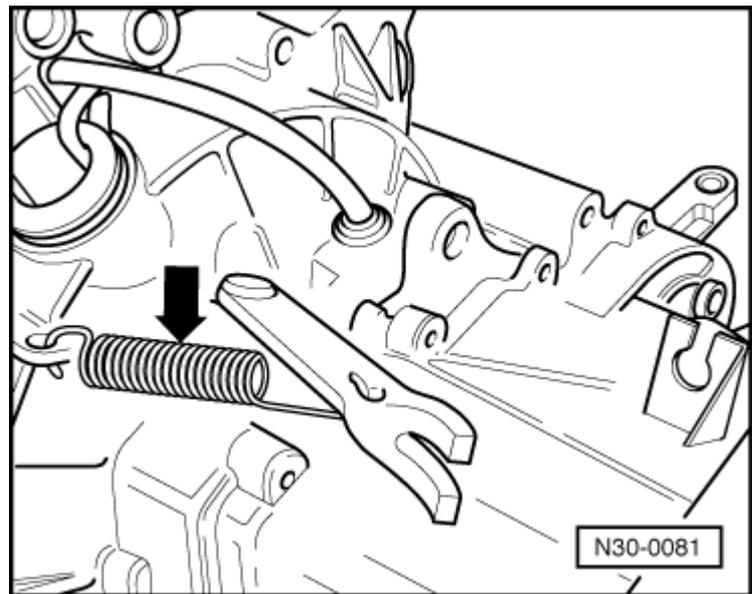
- → Falls vorhanden Feder (Pfeil) zwischen Ausrückhebel und Getriebe unbedingt herausnehmen; sonst ist die Funktion des Nachstellmechanismus am Kupplungszug nicht gewährleistet!
- Die Feder dient nur als Transportsicherung für das Ausrücklager.

- Kupplungszug am Getriebe einbauen.

Bis 26.04.95 => ab Seite [30-10](#)

Ab 27.04.95 => ab Seite [30-17](#)

- Masseband an Batterie anklemmen



Hinweis:

Bei Fahrzeugen mit codiertem Radiogerät Codierung beachten.

- Getriebeöl prüfen => Seite [34-69](#).
- Schaltbetätigung einstellen:

Gestängeschaltbetätigung => Seite [34-17](#).

Seilzugschaltbetätigung => Seite [34-41](#)

Anzugsdrehmomente

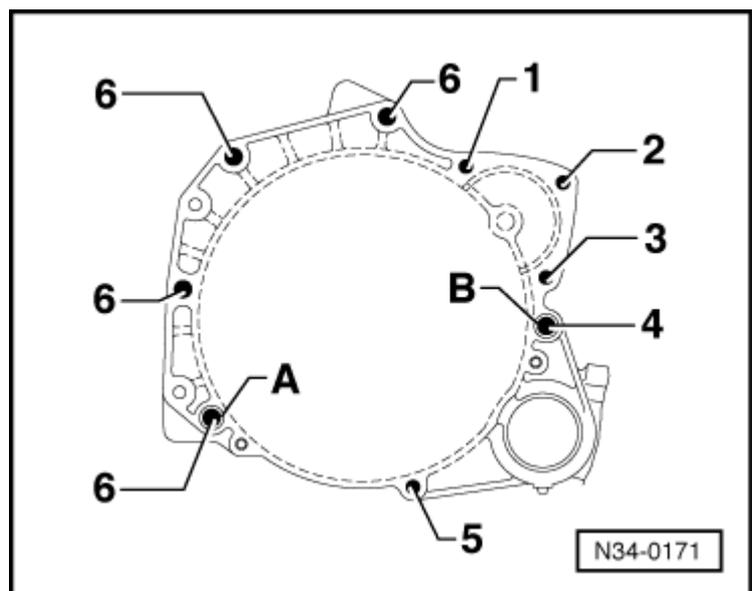
Getriebe an Motor

→ Motorblock aus Grauguß (schwarz lackiert)

Pos.	Schraube	Stck.	Nm
1	M 8 x 65	1	20
2	M 8 x 70	1	20
3	M 8 x 160	1	20
4	M12 x 62	1	80
5	M 7 x 12	1	15
6	M12 x 70	4	80

Pos. A + B - Paßhülsen

Getriebe an Motor



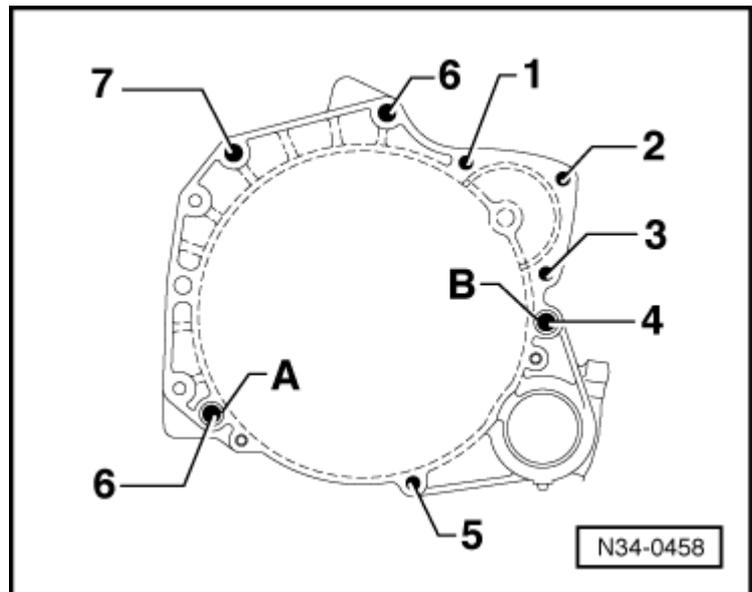
→ Motorblock aus Aluminium (metallisch glänzend)

Pos.	Schraube	Stck.	Nm
1	M 8 x 65	1	20
2	M 8 x 70	1	20
3	M 8 x160	1	20
4	M12 x 80	1	80
51)	M 7 x 12	1	15
6	M12 x 80	2	80
7	M12 x 80	1	80

1) Befestigungsschraube
Abschirmblech für Schwungrad

Pos. A + B - Paßhülsen

Aggregatelagerung



Pendelstütze	Nm
1)Mutter -2- an Schraube -1-	50
Sechskantschrauben -3-, M8 x 20; Güteklasse 8.1	30

- 1) Anzugsdrehmoment an der Mutter aufbringen. Schraube dabei gegenhalten, damit es zu keinen Verspannungen in der Gummibuchse kommt

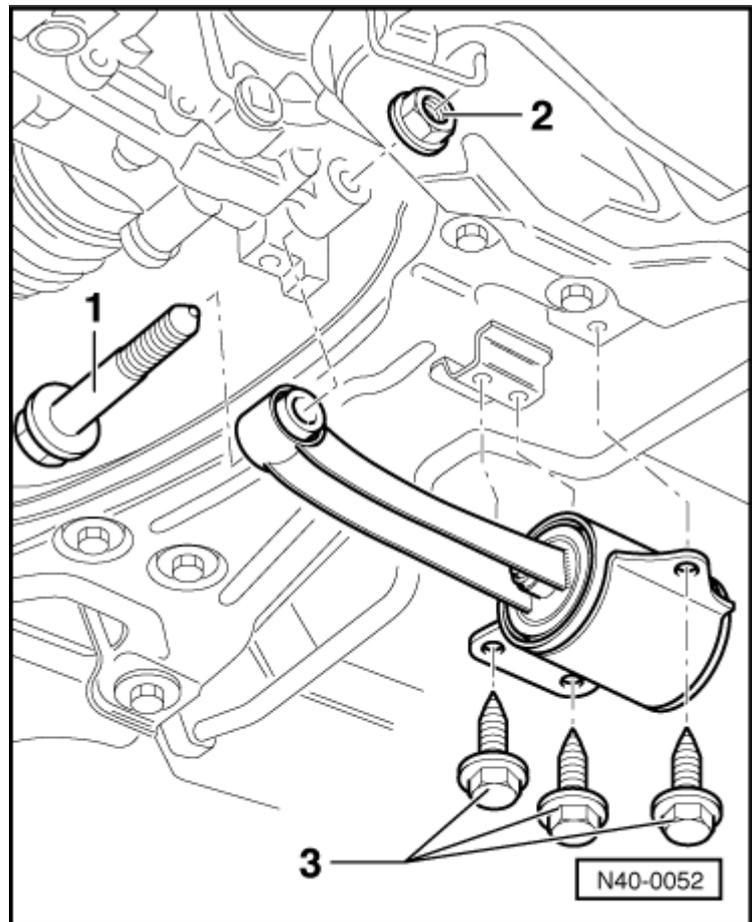
Änderung ab 12.96

Ab Fahrzeugident.-Nr.: 6N ZVW 133102

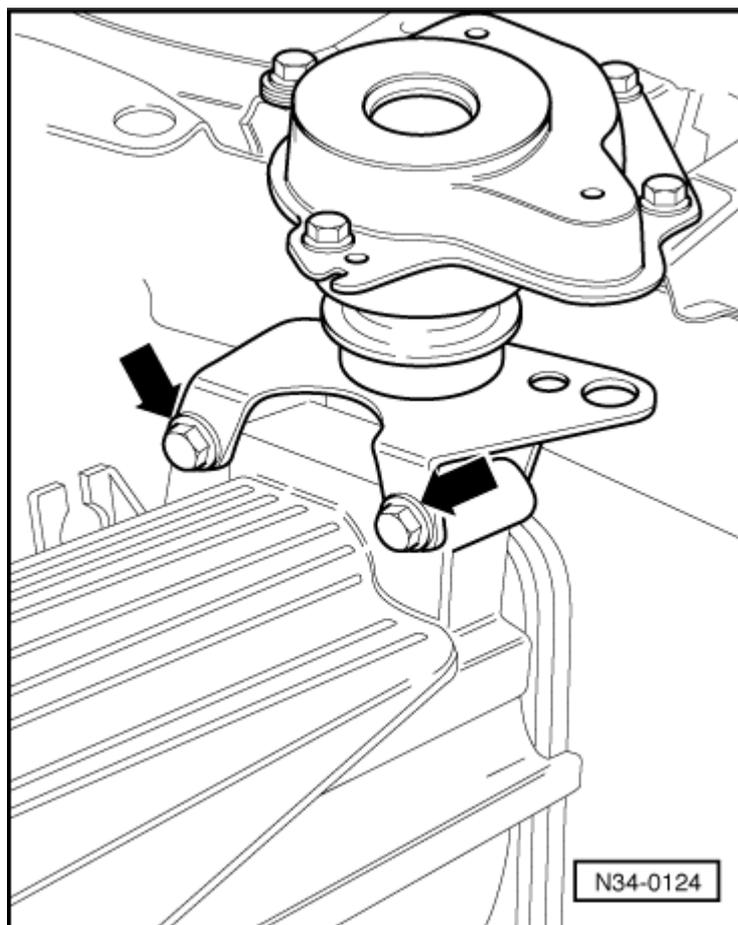
haben geänderte Sechskantschrauben -3- eingesetzt.

Sechskantschrauben -3-, M8 x 22;
Güteklasse 9.1

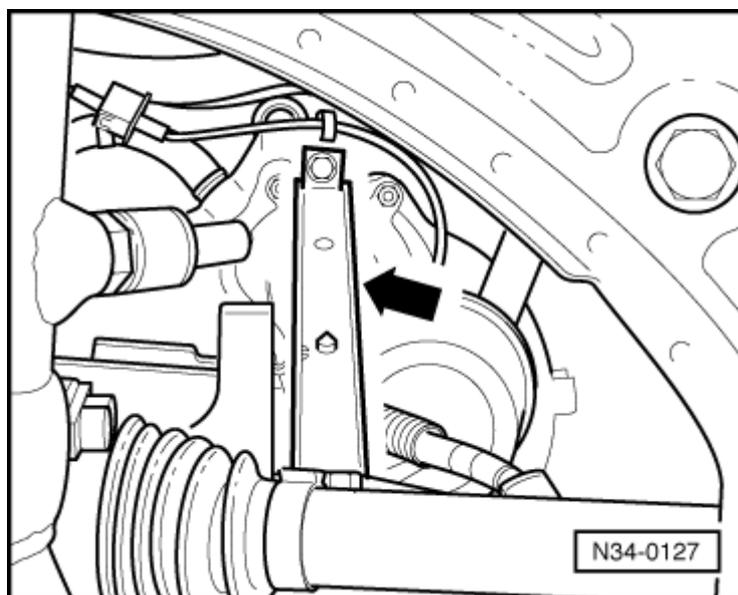
Anzugsdrehmoment; 20 Nm
und 90° weiterdrehen
Sechskantschrauben nach
jeder Demontage ersetzen



Getriebekonsolle
links an Getriebe
(Pfeil) 50 Nm→

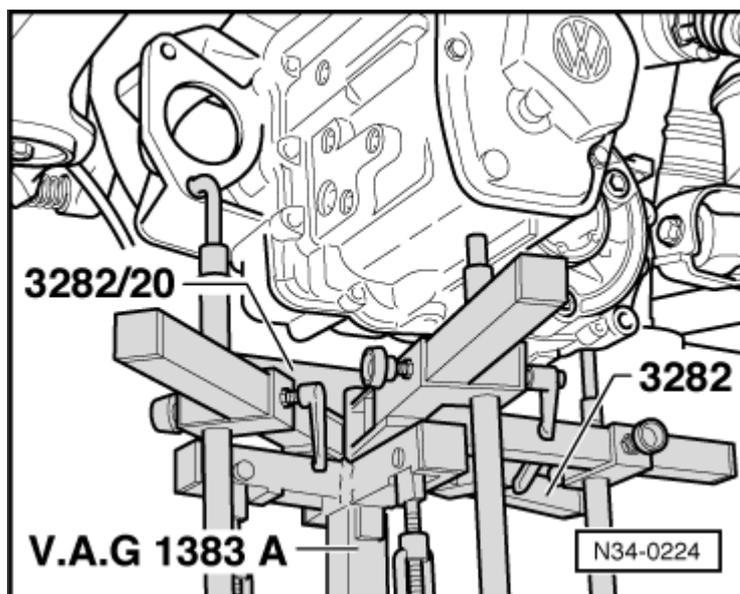


Stütze für Saugstutzen	25 Nm →
Gelenkwelle an Flanschelle	45 Nm
Schaltfinger an Getriebe	20 Nm

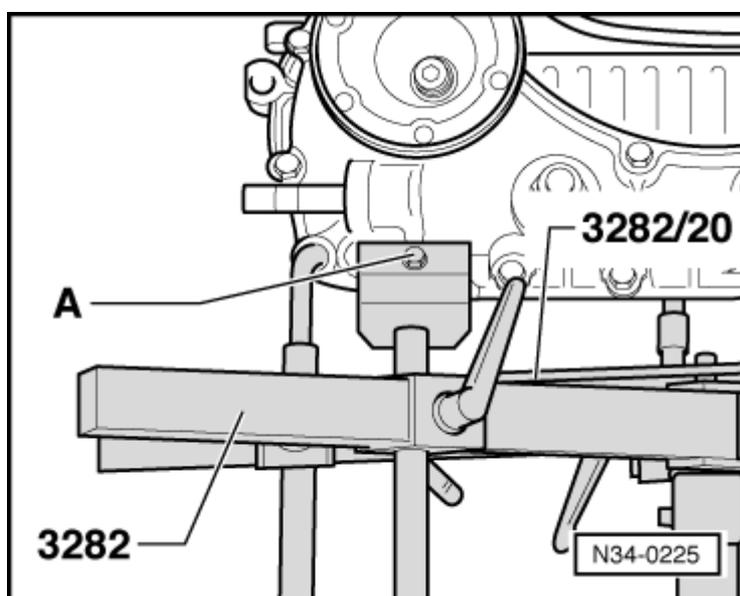


Bei Fahrzeugen mit Diesel - Motor sind folgende Änderungen zu beachten:

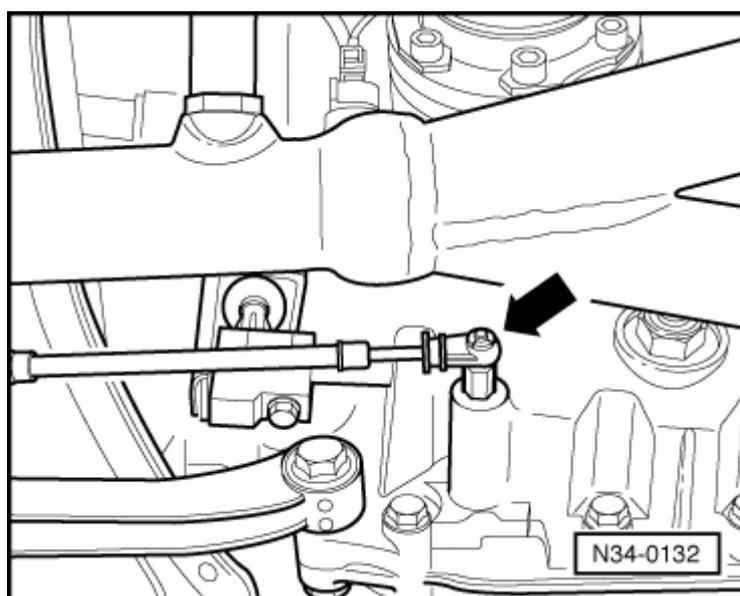
- → Zum Ausrichten der Getriebeaufnahme 3282 benutzen Sie die Justierplatte 3282/20.



- → Nachdem das Getriebe mit dem Motor verschraubt ist, Schraube -A- herausrauben.



- → Bei Gestängeschaltbetätigung schrauben Sie den Bolzen (Pfeil) für den Seilzug der Schaltbetätigung in die Gewindebohrung hinein.

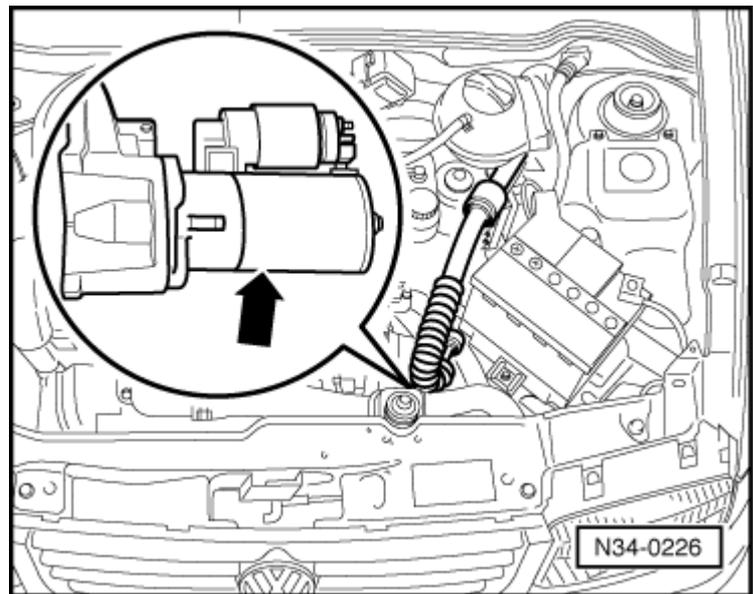


- Der Anlasser ist vor dem Getriebe einzubauen (Pfeil).

=> Rep.-Gr. 27; Anlasser aus- und einbauen.

Der Anschraubflansch Getriebe an Motor und die Schrauben zur Befestigung wurden dem Diesel- Motor angepaßt.

Anzugsdrehmomente



→ Getriebe an Motor

Pos.	Schraube	Stck	Nm
1	M12 x 55	1	80
2	M12 x 70	1	80
3	M12 x 62	1	80
41)	M 7 x 12	1	10
52)	M10 x 150	2	60

1) Befestigungsschraube
Abschirmblech für Schwungrad

2) zusätzlich Anlasser an Getriebe

Pos. A + B = Paßhülsen

